

Basilika St. Matthias – Trier

Freitag, 06. September 2024 – 20 Uhr

Virtuose Orgelmusik aus Deutschland und Frankreich

Orgel: Jürgen Benkö (Bietigheim-Bissingen)



Jürgen Benkö (Studio Rommel)

Schmetternde Fanfaren und virtuose, perlende Sechzehntel in barocker Pracht, das erwartet Sie in den ersten beiden Stücken. Nach einer ruhigen Kantilene der Soloflöte über ungewohnten Klangfarben bei 'Salve Regina' von Hakim, hören Sie opulente, satte Klangfarben, ergänzt durch hochvirtuoses Laufwerk in der Orgelsymphonie von Charles-Marie Widor. Ein kraftvolles Klanggemälde französischer Orgelsymphonik.

Programm:

Louis Marchand (1669-1732)

Grand Dialogue C-Dur

Johann Sebastian Bach (1685-1750)

Praeludium und Fuge e-Moll BWV 548

Naji Hakim (geb. 1955)

Salve Regina

Charles-Marie Widor (1844-1937)

Symphonie Nr.6 g-Moll Op.42

- Allegro
- Adagio
- Intermezzo
- Cantabile
- Finale

Vita:

Jürgen Benkö, 1967 in Heilbronn geboren, studierte an der Kirchenmusikschule in Rottenburg (Orgel bei Prof. Bernhard Ader) und an der Musikhochschule in Frankfurt am Main (Orgel bei Prof. Edgar Krapp). Von 1993-1996 war Jürgen Benkö Schüler der Solistenklasse bei Prof. Günther Kaunzinger an der Musikhochschule Würzburg und schloss diese mit dem Meisterklassendiplom ab. Seine Ausbildung als Konzertorganist ergänzte er in Meisterkursen bei Harald Feller, Martin Lücker und Olivier Latry. Während seiner Studienzeit war Jürgen Benkö Organist an der Augustinuskirche und am Deutschordensmünster in Heilbronn, bevor er 1989 zum Dekanatskirchenmusiker an der St. Laurentiuskirche in Bietigheim ernannt wurde. Neben seiner umfangreichen Arbeit als Kirchenmusiker, Chorleiter und Dirigent konzertiert Jürgen Benkö regelmäßig im In- und Ausland (Dom zu Bamberg, Dom zu Erfurt, Frauenkirche Dresden, Notre Dame Paris, Coventry Cathedral, St. Pauls-Cathedral London, Konzertsaal der Universität Edinburgh, Stadtkirche Meran, Katholische Kathedrale Moskau, Stadtkirche Meran, Philharmonie Irkutsk, Philharmonie Chabarovsk, Philharmonie Arkhangelsk, u.v.a.). Seine besondere Vorliebe gilt dabei den Werken J.S. Bachs sowie der französischen und deutschen Romantik, außerdem ist Jürgen Benkö für seine Orgelimprovisationen bekannt.